

St. Peter's Bote.

I. O. G. D.

Der St. Peter's Bote wird von den Redaktionsmitgliedern...

Wichtiges verlangt

Redaktionsmitglieder... Anzeigen...

Wichtiges verlangt... Anzeigen...

ST. PETERS BOTE
Muenster, - - Sask.

Table with multiple columns and rows, likely a calendar or schedule.

Kirchenkalender.

- 24. Sept. 16. Sonntag nach Pfingst.
25. Sept. Montag.
26. Sept. Dienstag.

Die Kolonisten von British Columbia...

Columbia feierten laut „Western Catholic“ (8. Sept. Seite 1) am 3. Sept. in New Westminster ein großes Fest.

Sarkastisch bemerkt das Wochenblatt...

„Bittsburgers Beobachter“ unter dem 8. Sept. an editorielle Seite: „In Canada suchen sie jetzt Leute zur Weisenernte...“

Interessante Schulstatistik.

Auf der neuerrichteten St. Mary's Pa. abgetheilten Jahresversammlung der Föderation der katholischen Vereine des Staates...

Annahme, daß sie auch in Zukunft diese Schulen nicht besuchen werden. Ferner hat derselbe Bundeskommissar berechnet, daß für den öffentlichen Unterricht die Nation eine jährliche Kopfsteuer von \$4.45 entrichten muß.

56. Generalversammlung des Centralvereins.

Vom 9. - 14. September fand in der Millionenstadt Chicago in Gegenwart St. Erzelien des päpstlichen Delegaten...

Korrespondenzen des Volksvereins.

Montmartre, Sask., Sept. 1911.

Ich möchte die Redaktion bitten, folgende Zeilen in den „St. Peter's Bote“ aufzunehmen. Am 10. dieses Monats wurde die Ortsgruppe Franzfeld organisiert...

Die Pitt Meadows.

Der Erzbischof von Vancouver hat sich einen Landkomplex von 703 Acren trocken gelegten Landes an Pitt Meade, zwanzig Meilen entfernt von Vancouver, käuflich erworben...

Korrespondenz.

Die Pitt Meadows.

Der Erzbischof von Vancouver hat sich einen Landkomplex von 703 Acren trocken gelegten Landes an Pitt Meade, zwanzig Meilen entfernt von Vancouver, käuflich erworben...

Korrespondenzen des Volksvereins.

Montmartre, Sask., Sept. 1911.

Ich möchte die Redaktion bitten, folgende Zeilen in den „St. Peter's Bote“ aufzunehmen. Am 10. dieses Monats wurde die Ortsgruppe Franzfeld organisiert...

Kirchliches.

Fortsetzung von Seite 1.

Toronto, Ont. Die von dem Bierbrauer D'Keefe, päpstlichen Kammerer, den Presbyterianern abgekauft und den Polen Toronto's zum Geschenk übergebene Kirche wurde am 3. Sept. durch Erzbischof Weber, O. S. B., von Berlin feierlich eingeweiht.

St. Peter's Kolonie.

Donnerstag, den 14. Sept., erhielt das Kloster zu Münster den Besuch des hochw. Herrn Bischofs, der als Gast bei den Vätern verblieb bis Montag.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

Wanderbilder.

Bon J. de Julius Koch.

In Burgwall, hart an der Grenze der katholischen Kirche, stehen die merkwürdigen Gärten, die in der Nähe des Klosters zu Münster angelegt sind.

nen wohl befähigt, eine antike... des erheben mit einer Schrotflinte... Schiefer erhielt eine böse Wunde...

Sonntag, den 17. Sept., ging die... des Ertrages Münster des Volksovereins... dem Kloster einen Besuch ab...

Am 19. Sept. stattete der hochw. Vater... dem Kloster einen Besuch ab. Der hochw. Herr hat nordöstlich von Münster ein Stück Land gekauft...

Das Wetter der vergangenen Woche war kühl und regnerisch. Das Getreide ist jetzt fast allerorts in der Kolonie geschnitten und in Mandeln.

Aus Landis wird uns unterm Datum des 12. Sept. geschrieben, daß das Töchterlein Maria Anna der Familie A. A. Lenoire am 27. August im Alter von 22 Tagen gestorben ist.

Mädchen für Küche, welche willens ist gut kochen zu lernen, sofort verlangt im Bruno-Hotel, Bruno, Sask.

Wammertage. Von Charlotte Harede. Abendbrot, Friedensfülle, und der Tag geht mit' zur Ruh'...

Frei vom Seelen, Nannens Wägen, Schlägt das Herz so froh und leicht, Wird zum Schöpfer fast gesungen...

Wanderbilder. Von J. R. Julius Koch. In Burgwall, hart an der Grenze, wo die märkischen Hügel...

St. Peters Kolonie. Donnerstag, den 14. Sept., erhielt das Kloster zu Münster den Besuch des hochw. Herrn Bischofs...

Am 17. Sept., ertheilte er, assistiert von dem hochw. Herrn Abt Bruno und dem Generalvikar der Diözese, P. Casco, O. M. I., in der Abteikirche dem hochw. P. Hof. Widel, O. S. B., die hl. Priesterweihe.

Am 18. Sept. führten die ehrw. Elisabethinenschwestern Philomena und Gabriella nach Duluth, Minn., um sich dortselbst bei den Benedictinerinnen in der englischen Sprache auszubilden.

Der Kontrakt für den Bau des Hospitals in Humboldt wurde am 19. Sept. vergeben. Die Maurerarbeiten müssen bis zum 1. Nov. und das Gebäude selbst bis zum 1. Jan. t. J. fertig sein.

Am 26. Sept. findet in Watson die jährliche Ausstellung statt. Verlangt ein talentierter Junge, der gut lesen und schreiben kann, um in der Druckerei des St. Peters Bote' mitzubelfen.

Zwei Knaben, Fr. Einemann und J. Schuster, von Fulda, wurden

jahresbedarft an Fellen. Ich brauche nämlich jedes Jahr zwei Erlen für meine Freunde, zum Ausstopfen natürlich. Von diesem Baume schreibe ich Sie immer herunter. Seit 1886 bin ich jedes Jahr hier gewesen. Hier, die Fellen kenne ich.

Weiter, immer weiter durch den Wald. Unser Führer verabschiedet sich von uns. „Gottoboh!“ hallt es durch die Bäume, und wir fangen eine fröhliche Wanderreise.

„Himmelwunderwetter! Kreuzschmerzen! Bomben und Granaten! Was ist denn das nun all wieder für 'ne Bande?“

„Machen Sie auf, wir sind anständige Leute und möchten gern Nachtquartier haben.“

„Was wollt Ihr haben? — Nachtquartier? — Anständige Leute wollt Ihr sein? — Schert Euch zum D...!“

Meine Feder kräut sich. Ich merke, im Schriftdeutsch läßt sich die Unterhandlung, die nun folgte, nicht wiedergeben. Es war eine verzweifelte Lage. Vom Turme der Dorfkirche hallten 11 Schläge. Da standen wir, eine Stunde vor Anbruch der Geißelrunde zum Teufel geschickt, auf der finsternen Dorfstraße.

Sieben Stunden angestrengten Marches lagen hinter uns. Den ganzen Tag hatten wir noch nichts Warmes zu essen bekommen.

Schließlich wurde geöffnet. Wir traten ein. Da stand der Wirt mit jammervollen Blicken vor uns. Und immer weiter grölte das Donnerwetter über unser unglückliches Häubter dahin. Verunfährte prallten alle die Pfeile von einem Panzer. Daß ein Wirt für die Gäste da sei, — einfach lächerlich. Sogar unsere geistigen Fähigkeiten wurden bezweifelt.

„Was soll das nun werden?“

„Jetzt machen Sie erst mal vernünftig Licht, und dann geben Sie uns zu trinken, und dann wollen wir essen. — Mann, verstehen Sie, essen wollen wir!“

„Ich habe nichts!“

„Sie werden doch Eier haben und Butter und Brot und Schinken und Wurst!“

Wir kämpften mit dem Muthe der Verzweiflung — und siegen. Schließlich wurden wir die besten Freunde. Sogar Nachtquartier bestanden wir — pro Person 10 Pfennige — in einem außer Dienst gestellten Pferdehals aus feinstem Stroh.

Am nächsten Morgen gab es noch ein Nösel. Auf dem Plage am Dorfbrunnen stand eine große Wanne, und das Handtuch, — ich sage, das Handtuch flatterte im Morgenwinde. Da hielten wir vier Wanderer unserer Morgenleite, und die Dorfjugend umstand uns launend.

Der Abschied war rührend. Sogar Entschuldigungen durften wir hören. Sie waren gar nicht nötig. Wir hatten einen prachtvollen, unwürdigen Menschen kennen gelernt. Besser, man wird mit einem Hagelwetter von Grobheiten empfangen und scheidet mit einem kernigen Händedruck, als wenn man mit Verbeugungen begrüßt wird, und zum Schluß wird man verabschiedet: „Himmelwunderwetter! Gut, daß die Bande geht!“

„In einem stillen Grunde, da geht ein Mühlrad!“ Das Liebchen, das einst vor gewohnt haben mochte, war längst verschwunden. Aber eine lieblich lächelnde Berlinerin, ein Sommerdienst, stand an dem alten moosbedeckten Mühlentabe und drehte und drehte, um es in Gang zu bringen.

Ein Anblick zum Malen, zum Malen wenigstens war die Natur so schwach. Denn es drehte sich schließlich nur einmal um seine alte verbohrene Achse, bis es wieder auf dem todtten Punkte angelangt war.

Drei Stunden waren wir durch den Wald gemanövrt. Da tauchte das Dorf im Grunde vor uns auf mit seinen schüden Häusern und den roten Ziegeldächern im Grünen an Seen mit dichtbewaldeten Ufern. Unten am Abhange des Waldes stand die alte Mühle. Sie gehörte einem Berliner, der sie an Sommergäste vermietete. Es ist schließlich keine Ueberfischung mehr für uns gewesen, wenn wir an den entlegensten Punkten unserer Wanderung, in Aelken, die nicht einmal auf der Landkarte verzeichnet waren, Berliner trafen.

Auf einem kleinen Balkon saßen vier Damen beim Kaffe vor einem Berge Ritzschlüssen, unten im Garten eine Schaar barfüßiger Naturkinder — Berliner Kinder, ihre Sprache verrieth sie. Den schönen, gleichmäßigen, durch seine Höfen und Tiefen, durch seine Modulation unterbrochenen Fluß der Rede kann kein Provinziale nachahmen.

„Guten Tag, meine Damen, schämt es?“

„Guten Tag, wollen Sie auch etwas haben?“

„Aber gewiß! Wir haben gerade einen bildhässlichen Kaffeebedarf. Haben Sie etwas übrig?“

„Nein, nein bleiben Sie nur lieber. Fortsetzung auf Seite 8.“

Tapeten. Um Raum zu schaffen für neue Waren, werden wir den Rest unserer Tapeten zu dem reduzierten Preis von 2 1/2 bis 5 Cts. per Rolle verkaufen. N. B. Wir verkaufen Phonographie und Gramophone so billig wie irgendwo in Canada. G. T. Wallace, Druggist und Schreibmaterialienhändler. Humboldt, Saskatchewan.

WATSON DRUG CO., Watson, Sask. Unsere Spezialitäten: Medizin, Schreibmaterialien und verschiedene Schmuckwaren. Reparatur derselben. Augenoptik. Augen werden gratis untersucht. Kosmetika. Zigarren, Pfeifen und Tabak auf Lager. Wir tradieren unsere Kunden aufs beste zu behandeln. Kommen Sie daher und werden Sie bei uns vor.

Neuer Vorrat Tapeten, Musik-Instrumente, Schreib-Materialien. Ice Cream, garantiert rein zubereitet durch experte Zubereiter in Winnipeg. Unser Vorrat von Träumen vermehrt sich jede Woche. Ich habe eine große Auswahl spezieller Tapeten (Wallpaper) zu ihrem außerordentlichen Preis. Unser Vorrat von Musik Instrumenten (Schlielich in die: Geigen, Accorcons, Harmonikas, Tubenharmonien, Flageoletten, und alle Arten von Weingarteninstrumenten. Ein trefflicher Vorrat reiner Zuckerbäckwaren. Veraltete Präskriptionen genau angefüllt. F. J. Williams, Humboldt, Sask.

Wir können nicht helfen sondern müssen unseren Vorrat von Schuhen reduzieren und wir offerieren einige kostspielige Sorten zum Kostenpreis und darunter, was Fußbekleidung für Damen und Herren betrifft. Sie tun wohl, sie anzusehen. Wir haben soeben einen großen Vorrat von guten, confortablen Wollen- und Baumwolldecken erhalten und können Ihnen dieselben in verschiedenen Schattierungen zeigen. Preise recht. Unser vollständiger und frischer Vorrat von Groceries steht Ihnen stets zur Verfügung und unsere Auswahl ist die beste die gekauft werden kann. WADDELL & CO. Humboldt - - - Sask. Schnittwaren, Groceries, Kleidung, Stiefel und Schuhe.

Schluderverlauf von Koch- und Heizöfen. Wegen Mangel an Raum haben wir beschloffen in Zukunft uns nicht mehr mit dem Verkaufe von Öfen abzugeben. Von jetzt ab und bis unser gänzlicher Vorrat erschöpft ist, kann Jedermann Öfen kaufen nach selbstgemachten Preisen. Für ein Herd, regel. Preis \$40 jetzt \$33. Für ein großer Kochofen mit Wasserbehälter regel. Preis \$25 jetzt \$20. Für ein No 9 Kochofen mit Wasserbehälter regel. Preis \$22 jetzt \$18. Für ein Lind Cook Kochofen No 9 mit Wasserbehälter regel. Preis \$22 jetzt \$18. Für ein Cariboo Kochofen No 9 mit Wasserbehälter regel. Preis \$24 jetzt \$17. Für ein No 9 Kochofen, Family Benzinlar regel. Preis \$23 jetzt \$20. Für ein No 9 Kochofen regel. Preis \$23 jetzt \$20. Für ein Extra Large Hot Water Kochofen regel. Preis \$22 jetzt \$16.50. Für zwei „Upright“ Heizöfen regel. Preis \$22 jetzt \$15. Für zwei „Open“ Heizöfen regel. Preis \$18 jetzt \$9.50. Für zwei „Open“ Heizöfen regel. Preis \$18 jetzt \$11.75. Für ein „Solid Iron“ Heizöfen regel. Preis \$12 jetzt \$11. Für ein „Solid Iron“ Heizöfen regel. Preis \$12 jetzt \$9.50. Für ein „Sunbeam“ Heizöfen regel. Preis \$13 jetzt \$9.50. Für ein „Open Hot Water“ Heizöfen regel. Preis \$20 jetzt \$14.50. Für ein „Columbia“ Heizöfen regel. Preis \$18 jetzt \$12.50. Für ein „Open“ Heizöfen regel. Preis \$15 jetzt \$11.25. Für zwei „Upright“ Heizöfen regel. Preis \$11 jetzt \$8.25. Man vergesse nicht, diese Gelegenheit um solche Öfen zu erlangen; da jetzt bald das kalte Wetter eintritt. Und Sie, Herr Jagdliebhaber, sind gebeten uns einen Besuch abzustatten bevor Sie auf die Jagd gehen um wilde Enten zu erlangen. Denn wir haben einen großen Vorrat von Patronen und Gewehren. Wenn Sie etwa besondere Patronen wünschen, so können Sie solche bei uns erhalten zu richtigen Preisen. Unser Vorrat in Gewehren ist gut gemischt. Wir haben Doppelläufiger Einläufer, Repetiergewehre von den sogenannten „Remington“, „Tennant“, und „Rugger“ sowie von den „Savage“, „Remington“, „Winchester“ und andere Maschinenarten. Sie sind willkommen uns zu besuchen, ob Sie kaufen oder nicht. — Ein gewählter Vorrat von Baubolz an Hand.

The Great Northern Lumber Co., Ltd., Humboldt, Sask.

Verlangt, daß Leser, welche ihren Wohnsitz ändern, uns sofort benachrichtigen und nicht vergessen, neben ihrem neuen auch ihre alte Postoffice anzugeben, damit wir die Zeitung nach der neuen Postoffice senden, aber auch die Zeitung nach der alten Postoffice einstellen können. Der „St. Peters Bote“ nur einen Dollar per Jahr.

Bekanntmachung. Durch meine vielen Reisen in Europa ist es mir klar geworden, daß hochwichtige Geschäfte, wie Erblassenen, Collectoren von Geldern, Auswanderung usw. durch einen direkten Vertreter im Auslande schneller und sicherer erledigt werden können. Ich stehe mit Leuten die in Verbindung, deren Ehrlichkeit und strengste Verschwiegenheit ich garantiere. Alle, die irgendwelche Geschäfte in Europa zu erledigen wünschen, sind höflich erucht, mit mir in Verbindung zu treten. G. Schaeffer, Box 129, Humboldt, Sask., Canada.

Gebetbücher. Die Office des St. Peters Botes erhielt kürzlich eine reiche Sendung von deutschen Gebetbüchern, so daß sie jetzt den größten Vorrat in ganz Canada hat. Sie ist daher in Stand gesetzt jedermann auf beliebigem mit einer schönen Auswahl von deutschen Gebetbüchern für Alt und Jung, für Groß und Klein, in Wholesale und Retail zu sehr niedrigen Preisen. Die unten angegebenen Preise sind retail, und werden die Gebetbücher gegen Einzahlung des Betrages in bar, frei per Post versandt. Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt. Preisliste. Das Kindes Gebet. Gebetbuch für Schulkinder. 200 Seiten. \$1.00. Alles für Jesus. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten. \$1.25. No. 5. — Geopreter Weinbandbuch mit Notizblatt. 30c. No. 13. — Imitation Hebr. Gebetbuch. Feingoldschnitt. 45c. No. 44. — Startes heiliges gabelbehr. Gebetbuch. Notizblatt. 90c. No. 15. — Feinles Leder, wattiert, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.50. No. 88. — Gelluloid- Einband, Goldprägung und Schloß. \$1.25. Führer zu Gott. Gebetbuch für alle Stände. 361 Seiten. \$1.00. No. 355. — Feiner wattierte Lederband, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.00. No. 27. — Feinles wattierte Lederband, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.30. Der Geheiligte Tag. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten. No. 5. — Geopreter Weinbandbuch mit Notizblatt. 30c. No. 130. — Feiner Lederband, Silberprägung. Notizblatt. 80c. No. 121. — Startes Lederband, wattiert, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.00. No. 200. — Feiner Lederband, wattiert, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.50. No. 600. — Feiner Lederband, wattiert, Goldprägung. Notizblatt. \$1.25. No. 665. — Feinles wattierte Lederband, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.00. Feinles Perlmutter-Krusche auf der Innenseite. Feingoldschnitt und Schloß. \$2.00. No. 755. — Feinles wattierte Lederband, eingelegte Gold- u. Perlmutterarbeit. Feingoldschnitt und Schloß. \$2.00. No. 76. Gelluloidband, Feinles Goldprägung. Feingoldschnitt. Schloß. \$1.00. No. 80. — mit eingelegetem Silber. \$1.00. Der Geheiligte Tag. No. 96. — Größere Ausgabe. 448 Seiten. Gelluloidband, Gold- u. Silberprägung. Feingoldschnitt. Schloß. \$1.50. Himmelsblüten. Gebetbuch für alle Stände. 288 Seiten. No. 114. — Startes wattierte Lederband, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.00. No. 139. — Lederband mit reicher Blind- u. Goldprägung. Notizblatt. \$1.00. No. 99. — Sechshandbuch, wattiert, Perlmutterkrusche auf der Innenseite. Feingoldschnitt. Schloß. \$1.00. No. 293. — Extra feiner Lederband mit reicher Prägung. Krusche auf der Innenseite. Feingoldschnitt. Schloß. \$2.00. Himmelsblüten. Wenigste Ausgabe für Männer und Junglinge auf ihrem Vater. 221 Seiten. No. 2. — Weinband, Gold- u. Silberprägung. Hunden. Notizblatt. 80c. No. 25. — „Im Leder“ — Silberprägung. Feingoldschnitt. 50c. No. 1108. — Leder, wattiert, reich Silberprägung. Notizblatt. 90c. No. 1112. — Feinles Leder, wattiert, Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. \$1.20. Mein Kommuniongebet. Wegweiser und Gebetbuch für die heranwachsende Jugend. 480 Seiten. Farbermittel und farbige Zettel. Feinles Leder, mit reicher Silberprägung. No. 1. — Weinbandbuch mit Gold- u. Silberprägung. Notizblatt. 85c. No. 1. — Silber Lederband mit Silberprägung. Notizblatt. 55c. Jede Nummer. Wehensichengebetbuch für Männer und Junglinge. Feinles Papier. 240 Seiten. No. 27. — Weinband, Goldprägung, Hunden. Feingoldschnitt. 80c. No. 290. — Feinles Leder, reiche Gold- u. Silberprägung. Hunden. Notizblatt. \$1.10. Vater ich Kufe Dich. Gebetbuch mit großem Druck. 416 Seiten. No. 97. Lederband, biegsam, Goldprägung. Feingoldschnitt. 90c. Alle unsere Gebetbücher enthalten mehrere Gebetbüchlein, Reichthum und ausführlichem Reichthum, Kommunionandacht und überhaupt alle gebrauchlichen Andachten.

Man richte alle Bestellungen an St. Peters Bote, Münster, Saskatchewan.

BRUNO Lumber & Implement Company. Händler in allen Arten von Baumaterial. Agenten für die McCormick Maschinen, Charles Separatoren. Geld zu verleihen. Bürgerpapiere ausgestellt. Bruno, Sask.

RELIABLE Lemire & Co. Händler in Weinen u. geistigen Getränken. 625 Main Street, Winnipeg, Man. Zeichen der Red Cross (Wm Klafche). Unsere Firma hat sich einen Namen geschaffen durch Ehrlichkeit, gerechten Handel, prompte Lieferung, Qualität und Preise, und wir weisen mit Stolz hin auf die Tatsache, daß sehr wenige Geschäftehändler im Nordwesten in die Nähe wie wir das Vertrauen und den Respekt haben in vieler Kunden anseherlich der Stadt besitzen. Ein Besuch oder eine Probefeststellung ist erwünscht. Bestellungen durch die Post eine Spezialität.

FISCHER BROS. LIVERY AND FEED STABLE. Händler in Farm- u. Maschinen, John Deere Pflüge, Von Brunt Drills, New Deal und Molins-Wagen, Brockville Buggies, Frost & Wood Selbstbinder, Mowers und Rechen, Good Lud Futter-Schotmühlen, Foster Pulmühlen. — Magret Cream Separators. — Neue John Deere Selbstbinder. BRUNO, SASK.

Gebet- und Erbauungsbücher. Rosenkränze, Schulbücher, Kreuzwäse, Weihwasserkeffel, Leuchter, Religiöse Bilder, Skapulare usw. Wholesale und Retail, in der Office des St. Peters Botes.

Trauerbilder. zum Andenken an die lieben Verstorbenen.. worden angefertigt in der Office des St. Peters Botes. MÜNSTER, SASKATCHEWAN

St. Peters Bote. Münster, Sask.

Die Sozialdemokraten und ihre Väter.

Kontinuation von Seite 3.

dem Tage und in seinen Augen begann es zu lüden. „Meine Kameraden“, sprach er mit tiefer Stimme, „sind fromme Männer, ehrliche Zerkorger, besonnenen Gutes, die ihr Leben einbringen für ihre Sache. — Darum ihr mäßiger Eifer und ihr hohes Mäßigen, daher Liebe und Hochachtung für die guten Taten. — So, solche (weil ich und nicht das Salz der Erde, und nicht, von der Gesellschaft anliegende Dinge fürlicher Kanäle abzuhalten, in der Bevölkerung frommen Sinn zu pflanzen und zu bewahren. Ich zweifle gar nicht, daß eine solche Gesellschaft, bei ihrer Ausdehnung ihrer Bemühungen, nützlich aus dem Kampfe mit dem antichristlichen Zeitalter hervorgehen würde. Aber im Staate Zugelburg und anderwärts man seit längerer Zeit bemüht, das Sal terrae in Sal infatuatum zu verwandeln, — jedenfalls ein verwerfliches Unternehmen. Was die vollendete Staatsgestalt bedeutet, die sich ihrer göttlichen Sendung und religiösen Mission kaum noch bewußt ist, sieht man an der elenden Populärwissenschaft in Kanada, wo der für unbedeutender Herr und Gott ist, und das hirtlose Volk in Unwissenheit und ständlicher Verachtung ein flagellantes Dasein führt.“

Allen allen übrigen Konventionen gegenüber bevorzugen. Gerade die Religionslosigkeit des Rechtsstaates ermöglicht die Gleichberechtigung aller Konfessionen.“

Die Religion.

Für den „St. Peter's Bote.“ Von P. Fidelis O. S. B. Die Unfehlbarkeit des Papstes. II.

Karl. — In Anbetracht solcher Tatsachen, welche die hinsichtlich der päpstlichen Unfehlbarkeit angehört hat, bin ich ganz erkaunt über die Unwissenheit der Gelehrten und die Poehheit so vieler antikatholischer Prediger, welche von ihren Kathedern und Lehrstühlen in ihren Hörsälen die Lüge vortragen, als ob wir behaupten, die Unfehlbarkeit des Papstes bedeute, er könne neue Lehren verkünden und sei unfähig, Sünden zu vergeben. Dieses nenne ich eine Verleumdung der schimmlichen Art, weil dadurch die makellose Person Christi in den Augen der Andersgläubigen häßlich entstellt wird, und weil dadurch tausend und aber tausend Menschen in der wichtigsten Sache getäuscht und von der alleinigmächtigenden Kirche abgehalten werden.

Paul. — Ich habe früher gesagt, daß die Gegner der Unfehlbarkeit darin fehlen, weil sie derselben eine Deutung geben, welche sie nicht hat, und habe dieses in zwei Punkten nachgewiesen, diesen will ich noch zwei weitere beifügen: 1. Die Unfehlbarkeit des Papstes bedeutet nicht, daß er keinen Irrtum begehen kann, wenn er in irgend einer Weise in Fragen der weltlichen Wissenschaften oder der Politik sein Urteil abgibt. Nur Religionshaft konnte den Einwirkung machen: „Der unfehlbare Papst konnte der Regierung verberlich werden.“

2. Da sogar in Fragen der Religion ist die Unfehlbarkeit mit engen Grenzen umgeben. Wenn der Papst als Privatlehrer seine Meinung äußert, oder ein Buch schreibt über religiöse Dinge, so ist seine Ansicht nicht als ein unfehlbarer Glaubenssatz zu betrachten.

Das vatikanische Konzil von 1870 hat es als einen Glaubenssatz erklärt, daß der Papst unfehlbar ist, wenn er „ex cathedra“ spricht, das heißt, wenn er als oberster Leiter und Lehrer der Kirche eine für die ganze Kirche bestimmte Glaubens- oder Sittenlehre erklärt und verkündet mit dem Befehl, daß sie von allen zu glauben ist. — Die Unfehlbarkeit solcher lehramtlichen Entscheidungen folgt aus den Worten Christi an Petrus: „Du bist Petrus, der Fels, und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen.“ Könnte aber jener, welcher die Grundfrage der Kirche ist, eben diese Kirche in Jertum führen, d. h. zugehende rüsten, so wäre er kein Fels, keine Stütze der Kirche. Der hl. Petrus ist von Christus zum Hirten aller Apostel und Gläubigen bestellt worden durch die Worte: „Weide meine Lämmer, weide meine Schafe.“ Ihm ist der Auftrag gegeben worden, dereinst die Brüder im Glauben zu bestärken (Lukas 22,32.)

Könnte der Papst die Kirche in Jertum führen, dann hätte Christus sein Wort nicht gehalten; das hieße aber keine Gottheit leugnen. Doch die Gottheit Christi ist über allen Zweifel erhoben, und ebenso die Unfehlbarkeit des Papstes.

Korrespondenz.

Regina, Sask., den 12. Sept. Beter, St. Peter's Bote! Von der Prospektur der Stadt Regina erhält man einen klaren Begriff, wenn man die täglichen Ausgaben derselben in Betracht zieht, die sich während der Sommermonate auf rund \$6000 belaufen.

Ein Tageseinnehmer unserer neuen Straßenbahn während der Dominion-Ausstellung schwankte zwischen \$100 und \$120. Dem Herrn M. A. Hoff, welche von Ihnen nach Regina um Arbeit kam, entlich sich kein Neopolier in der Tasche, was eine schwere Verletzung zur Folge hatte. Dr. Cool ernterte die Äugel.

Unvorsichtigkeit in Ungarn mit Schießwaffen forderte wieder zwei Opfer. Herrn Bollman, kürzlich von Kanada eingetroffen, und von Regina nach Maple Creek übergeleitet, pausierte ein Unglück, dessen Wirkung auf den Betroffenen aller Beschreibung spottet. Herr Bollman mit Wartin und seinen zwei Kindern im Alter von 11 und 12 Jahren fuhren auf die Fruchternte.

Während Frau Bollman mit den Kindern Fruchte pflückte, ging Herr Bollman mit geladener Flinte in den nahen Wald jagen. Als er zurückkehrte, fand er seine Frau mit Kindern schon zur Heimfahrt bereit auf dem Wagen sitzen. Während Herr Bollman den Wagen besteigen wollte, entlich sich seine Flinte. Im selben Moment fiel sein Tochterchen dem erdrosselnden Vater mit dem Hüte: „Vater, was hast Du getan!“ in beiden Arme und verschied. Der Vater, außer sich vor Schrecken, blühte hilflos, hilflos, während Herr Bollman den Wagen besteigen wollte, entlich sich seine Flinte. Im selben Moment fiel sein Tochterchen dem erdrosselnden Vater mit dem Hüte: „Vater, was hast Du getan!“ in beiden Arme und verschied. Der Vater, außer sich vor Schrecken, blühte hilflos, hilflos, während Herr Bollman den Wagen besteigen wollte, entlich sich seine Flinte. Im selben Moment fiel sein Tochterchen dem erdrosselnden Vater mit dem Hüte: „Vater, was hast Du getan!“ in beiden Arme und verschied.

Der Daniel Chman wurde durch die Unvorsichtigkeit eines Fuhrmannes überfahren. Zum Glücke waren die Verletzungen, die Herr Chman davon trug, nicht lebensgefährlich, so daß sich genamnter Herr jetzt schon wieder vollständig hergestellt fühlt. Herr John Chman und Herr Theodor Schmitz kauften den Eilen warenladen der Firma Heart Bros. an der South Railway Str. zum Preise von \$95,000. Man gedentt das Gebäude zu einem erstklassigen Hotel umzuarbeiten. Wünsche Erfolg. Corr.

Für Farm und Garten.

Cementböden für Schweineböden. Ein großer Vorteil der Cement-Fußböden ist selbstverständlich, daß sie sehr dauerhaft und leicht rein zu halten sind. Dies gilt auch für solche in Schweineböden, doch ist dabei zu bedenken, daß sie auch manche Nachteile haben, wenn nicht die nötige Sorgfalt beobachtet wird. Vor Allem darf der Cement-Fußboden keiner Risse von unten ausgelegt sein, und er muß etwas geneigt gelegt werden, damit die Feuchtigkeit auf der Oberfläche sofort abfließt; denn ein solcher, feuchter Fußboden ist der Gesundheit der Schweine sehr schädlich. Des weiteren sollten die mit Cementböden versehenen Böden von den Schweinen nur während der Fütterungs- und Schlafzeit benutzt werden, und während der übrigen Zeit sollte den Tieren Gelegenheit gegeben werden, im Freien herumzulaufen. Im anderen Falle stellen sich leicht Krankheiten der Hellen, Schultern und Füßen ein, da der Cementfußboden zu fest ist und beim Gehen nicht nachgibt. Wenn die Mutter Schweine Ferkel hervorbringen, ist es ratsam, den Teil des Stalles, in welchem die Mutter ihre Jungen aufzieht, mit



Wenn Sie Ihre Bestimmungen treffen, leben Sie zu, auf daß Sie die richtige Zeit haben. Kaufen Sie Ihre Uhr hier, und Sie haben immer die richtige Zeit. Wir haben eine vollständige Auswahl von Schmuckwaren, Diamanten, Krystallen, geschliffenem Glas, Silberwaren, und sonst. schönen Sachen. M. J. Meyers, Jeweller and Optician, Heirats-Eigenes und Jagd-Eigenes-Aussteller, Humboldt, Sask.

Unsere Prämien.

Um unsern Abonnenten Gelegenheit zu geben zu unerbittlich billigen Preisen gute katholische Bücher

anzuschaffen haben wir und entschlossen jedem unserer Abonnenten, der alle seine Buchstunde, die er dem „St. Peter's Bote“ schenkt, um seine Kräfte und noch außerdem für ein volles Jahr im Voraus bezahlt, eines der folgenden prächtigen Bücher portofrei zuzuschicken gegen Ertragszahlung von

- nur 25 Cents. Prämie No. 1. Der geheiligte Tag, ein vollständiges Gebetbuch für Katholiken aller Stände. 320 Seiten (mit einer Lederband mit Goldprägung und feinem Goldschnitt. Retail-Preis. G). Prämie No. 2. Führer zu Gott, ein prächtiges Gebetbuch, als Geschenk für Eristkommunikanten geeignet, in weisem Celluloseband mit feinem Goldschnitt und Schloß. Retail-Preis 60 Cts. Prämie No. 3. Vater ich rufe Dich. Ein prachtvolles Gebetbuch mit rohem Druck. In 3m. Ganzleder mit Blindprägung gebunden mit feinem Goldschnitt. Retail-Preis 60 Cts. Prämie No. 4. Key of Heaven. Eines der besten englischen Gebetbücher. Gignet sich vorzüglich als Geschenk für nichtdeutsche Freunde. Gebunden in schwarzem Leder mit feinem Goldschnitt. Retail-Preis 60 Cts. Prämie No. 5. Der geheiligte Tag ein prachtvolles Gebetbuch in feinstem wasserfestem Lederband mit Gold- und Silberprägung, Runderücken und Feingoldschnitt. Gignet sich vorzüglich als Geschenk für Eristkommunikanten oder Bräutleute. Prämie No. 6. Legende der Heiligen von P. Wlh. Auer. Ein Buch von 755 Seiten mit 367 schönen Bildern gezeichnet. Gebunden in schönem schwarzem Einband mit Blindprägung. Sollte in keinem Hause fehlen. Prämie No. 7. Gebetbuch in feinstem Cellulose-Einband mit Goldschnitt und Schloß, passend für Eristkommunikanten-Geschenken. Prämie No. 8. Rosenkranz aus feinstem, edler Perlmutter mit Perlmutterkranz. Ein prachtvolles Geschenk für Eristkommunikanten und Bräutleute. Derselben sind nicht geweiht. Auf Wunsch können dieselben vor dem Abdrücken geweiht und mit den päpstlichen Ablässen, sowie mit den Kreuzherrenablässen versehen werden.

Das folgende prächtvolle Buch wird an Abonnenten, die auf ein volles Jahr vorausbezahlen portofrei gesandt gegen Ertragszahlung von

- nur 50 Cents. Prämie No. 5. Der geheiligte Tag ein prachtvolles Gebetbuch in feinstem wasserfestem Lederband mit Gold- und Silberprägung, Runderücken und Feingoldschnitt. Gignet sich vorzüglich als Geschenk für Eristkommunikanten oder Bräutleute.

Prämie No. 6. Legende der Heiligen von P. Wlh. Auer. Ein Buch von 755 Seiten mit 367 schönen Bildern gezeichnet. Gebunden in schönem schwarzem Einband mit Blindprägung. Sollte in keinem Hause fehlen.

Prämie No. 7. Gebetbuch in feinstem Cellulose-Einband mit Goldschnitt und Schloß, passend für Eristkommunikanten-Geschenken. Prämie No. 8. Rosenkranz aus feinstem, edler Perlmutter mit Perlmutterkranz. Ein prachtvolles Geschenk für Eristkommunikanten und Bräutleute. Derselben sind nicht geweiht. Auf Wunsch können dieselben vor dem Abdrücken geweiht und mit den päpstlichen Ablässen, sowie mit den Kreuzherrenablässen versehen werden.

Das folgende prächtvolle Buch wird an Abonnenten, die auf ein volles Jahr vorausbezahlen portofrei gesandt gegen Ertragszahlung von

- nur 75 Cents. Prämie No. 9. Goffines Handpostille mit Text und Auslegung aller sonn- und feiertäglichen Evangelien sowie den daraus gezogenen Glaubens- und Sittenlehren, nebst einem vollständigen Gebetbuch und einer Beschreibung des heiligen Landes. Enthält über 100 Bilder, ist auf vorzüglichem Papier gedruckt und sehr solid in Halbleder mit feiner Prägung gebunden.

Bei Einlegung des Abonnements mit dem Ertragsbetrage gebe man die Nummer der Prämie an, welche gewünscht wird. Abonnenten die bereits für ein volles Jahr vorausbezahlt haben, sind ebenfalls zu einer Prämie berechtigt, wenn sie uns den Ertragsbetrag anliefern. Solche, deren Abonnement nur für einen Teil eines Jahres vorausbezahlt ist, müssen den fehlenden Betrag einlösen um das Abonnement auf ein volles Jahr im Voraus zu bezahlen. Nur ein Prämie kann bei Vorauszahlung eines Jahresabonnements gegeben werden. Wer daher zwei oder mehr Prämien wünscht, muß für zwei oder mehrere Jahresgänge vorausbezahlen und die betreffenden Ertragszahlungen machen.

Die Prämien werden portofrei zugesandt. Man adrehtet

St. Peter's Bote, Münster, Sask., Corr.

Geschäftsmann!

Willst du dir 'ne Gunst erweisen, Mußt du fleißig „advertisen.“ Wirksam ganz nach Noten Kannst du das im „Bote.“

John Mamer Münster, Sask.

McCormick u. Deering Maschinen. „Moline“ und „Emerson“ Pflüge, Mandt Wägen, Hero und Winner Pflanzmaschinen, Gasolin Engines. Reparaturen irgend welcher Maschinen eine Spezialität.

Muenster Supply Co. Ltd. Jos. Tombrack Muenster, Sask.

W. Wicken, Sattler, Watson, Sask. Pferde-Gesätze, Koffer und Reisetaschen, Donngemachte Pferdegeschirre geschnitten. Reparaturen werden neu angefertigt und prompt besorgt bei niedrigen Preisen. Ich habe stets eine Auswahl von Geschirren, Geschirrtteilen und sonst. Requisiten vorräthig.

Singer Nähmaschinen zu verkaufen

Engelsfeld, East. Hermann Nordid, Eigentümer

Ich bin als alleiniger Verkäufer und Vertreter für die Singer Nähmaschinen für Engelfeld, St. Gregor und Münster ernannt worden und bin daher in der Lage Ihnen die allerbeste Nähmaschine die jemals gemacht wurde zu billigen Preisen für bar oder auf längere Zeit ohne Zinsen zu verkaufen. Kommen Sie und besichtigen Sie dieselben in meinem Store, oder bester, nehmet eine mit auf Probe. Ich habe ferner Chatban Nähendstühle und die berühmten Victor Sprechmaschinen für bar oder auf längere Zeit zu verkaufen. — Ferner habe ich eine volle Auswahl in Eisenwaren, wie Heiz- und Koch-Öfen, Betten, Matratzen, Kissen, Kumpen, Kochen, Planks, Tischen und Stühlen. Auch habe ich eine Anzahl neuer Nähmaschinen auf Lager zu sehr billigen Preisen. Besichtigen Sie Ihre Nähmaschine bei mir. Zufriedenheit garantiert oder Geld zurück. Ich gebe 10 Prozent Disc. für baare Einkäufe. Hermann Nordid, Engelfeld, East.

Eisenwaren & Maschinen

Schwere und Shelt Eisenwaren, Rostlösen, Kanagas u. Furnaces De Loyal Rahm Separatoren, Eldredge B. Nähmaschinen, Windmühlen, Futtermühlen, Gasolin Motoren u. Drehschneidmaschinen.

Wir haben eine vollständige Auswahl in Eisenwaren, wie Heiz- und Koch-Öfen, Betten, Matratzen, Kissen, Kumpen, Kochen, Planks, Tischen und Stühlen. Auch habe ich eine Anzahl neuer Nähmaschinen auf Lager zu sehr billigen Preisen. Besichtigen Sie Ihre Nähmaschine bei mir. Zufriedenheit garantiert oder Geld zurück. Ich gebe 10 Prozent Disc. für baare Einkäufe. Hermann Nordid, Engelfeld, East.

RITZ & YOERGER

HUMBOLDT Fleischgeschäft

Stets frische selbstgemachte Würstchen an Hand. Fettes Vieh zu Tagespreisen gekauft. John Schaeffer

Neue Möbel

nach neuen Mustern und nach der neuesten Mode. Wenn Sie irgend ein Möbelstück kaufen oder ein neues Heim ausstatten wollen, ist es Ihnen zu empfehlen, sich bei uns zu erkundigen. Wir haben eine vollständige Auswahl in Möbeln, wie Sofas, Stühle, Tische, Betten, Matratzen, Kissen, Kumpen, Kochen, Planks, Tischen und Stühlen. Auch habe ich eine Anzahl neuer Nähmaschinen auf Lager zu sehr billigen Preisen. Besichtigen Sie Ihre Nähmaschine bei mir. Zufriedenheit garantiert oder Geld zurück. Ich gebe 10 Prozent Disc. für baare Einkäufe. Hermann Nordid, Engelfeld, East.

GEO. RITZ HUMBOLDT, SASKATCHEWAN

KLASEN BROS.

Händler in allen Sorten von Baumaterialien. Agenten für Deering Selbstlöser, Nähmaschinen, Feuerwagen und Wägen. Geld zu verleihen auf verbesserte Farmen. DANA, SASK.

Agenten für den St. Peter's Bote.

Reisender Agent: Anton Hacl.

Localagenten:

- P. Rudolph, Humboldt. P. Iphigene, Sulda u. Wislont. P. Matthias, Keosfeld. P. Benedikt, Hoodoo, St. Meinrad und St. Benedikt. P. Chrysothomus, Bruno, Dana, Spalding und Bauhamp. P. Bernard, Watson, Engelfeld und St. Oswald. P. Bouffaz, Dead Moose Lake, Dilger und Carmel. P. Leo, St. Gregor u. St. Gertrud. Philipp Hoffmann, Annahaim. Geo. F. Gerwing, Leonore Lake. Seraphim Schindler, Coblenz und Umgebung. Jos. Dellenreit, Odesa, Sask. Jos. Jelinek, Regina, Sask. Jos. Berges, Waterloo, Ont. B. Veingefner, Formosa, Ontario. David Farney, Midway, Ont. Geo. Löffinger, Walferton, Ont. P. Jansen, Armstrong, B.C.

Sichere Investition durch die Kauf aller Krawatten

Geschäftsmann! Willst du dir 'ne Gunst erweisen, Mußt du fleißig „advertisen.“ Wirksam ganz nach Noten Kannst du das im „Bote.“

Periodische Citade

In diesem Jahre werden zwei Sorten der periodischen oder Bote heimgeführt werden eine ist die alle 17 Jahre im

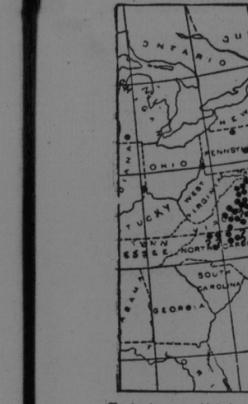


Die periodische Citade. — a. N. jenes Insekt. — b. Cestonaria. — c. Veree Schale der Pflanz

rende, und der Landfrucht, auf sich hauptsächlich zeigen wird, sich von New York südlich Nord-Carolina hinein und tie von den Alleghenies. Die a. die größte, dreizehnjährige, fließt im Süden vorwärts über die untere Hälfte des Mittelstals verbreitet. Beide Arten den letzten Jahren einem gr Stadium unterworfen sind, über die sie sich bereit zientlicher Genauigkeit feststellen. Nähere Mitteilungen macht der Entomologe C. V. Hilschke des entomologisch reus des Aderbau-Departen

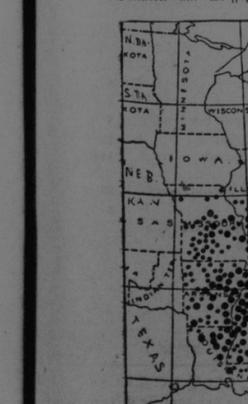
Brut II der 17-jährigen C dieses Jahr erscheinen wird, hauptsächlich das Territorium von dem der Brut I, die in 1910 zerstreut vorkam. Das Gebiet wird durch feisfolgen eingebeutet, auf welcher die Punkte Counties andeuten, sie in früheren Jahren in rezen Zwischenräumen von 17 ihr Erscheinen machten. Diese Brut gemachten Aufzies sind die vollständigsten und sfigsten von allen, da das Gebieftlich im Osten, in umm Wäbe der größeren Städte starkbestölkerten atlantischen legen ist. In Connecticut ist Aufzeichnungen regelmäßig b an's Jahr 1724, und in Ver

Verbreitungsgebiet der Brut II jährlichen Citade.



Es 1775 zurück gemacht Beim letzten Erscheinen in 1894 wurden ganz besonders sige Studien in Bezug auf kreituna der Tiere angestellt ber 1894 im Süden gesammten sind ungewisslich, weil fenden in Nord-Carolina, a Zeit Brut XIX der 13-jähr auftrat.

Die dieses Jahr fällt XIII der 13-jährigen C eine der größten von allen. herrscht das Mississippithal sischen Missouri und südlicher bis Louisiana, also hauptst Slaaten am Mississippi.



Verbreitungsgebiet der Brut 13-jährigen Citade

Singer Nähmaschinen zu verkaufen
Engelsfeld Hardware Store

Hermann Nordid Eigentümer

Ich bin als alleiniger Verkäufer und Faktor für die Singer Nähmaschinen für Engelsfeld, St. Peter und Münster ernannt worden und bin daher in der Lage Ihnen die allerbeste Nähmaschine die jemals gemacht wurde zu billigem Preise für bar oder auf längere Zeit ohne Zinsen zu verkaufen. Kommen Sie und besichtigen Sie dieselben in meinem Store, oder besser, nehmen Sie mit auf Probe.

Ich habe ferner Chatam Rückenstühle und die berühmten Victor Sprechmaschinen für bar oder auf längere Zeit zu verkaufen. — Ferner habe ich eine volle Auswahl in Eisenwaren, wie Heiz- und Koch-Eisen, Betten, Matrosen, Pferde, Kumpen, Kisten, Säulen und Beschlägen. Auch habe ich eine Anzahl neuer Nähmaschinen auf Lager zu sehr billigen Preisen. Besuchen Sie Ihre Geschäfte bei mir. Zufriedenheit garantiert oder Geld zurück. Ich gebe 10 Prozent Disk. für barre Einkäufe.

Hermann Nordid,
Engelsfeld, Sask.

Eisenwaren & Maschinen

Schwere und leichte Eisenwaren
Kesseln, Kaminen u. Furnaces
De Laval Pump Separatoren
Eldredge B. Nähmaschinen
Windmühlen, Futtermühlen
Gasolin Motoren u. Drehschneidmaschinen
Wir haben eine wohlgegründete Maschinen- Agenten der berühmten Massey Harris Maschinen. Besuchen Sie uns.

RITZ & YOERGER
...HLM BOLDT - SASK...

HUMBOLDT
Fleischergeschäft

Stets frische
selbstgemachte Würst
an Hand
Fettes Vieh
zu Tagespreisen
gekauft
John Schaeffer

Neue Möbel

nach neueren Mustern und nach
der neuesten Mode

Wenn Sie irgend ein Möbelstück kaufen oder ein neues Bett anschaffen wollen, so fragen Sie nach meinen ermäßigten Preisen für Schlafzimmer-Einrichtungen, Eichenbetten, Matratzen, Spezialmattentischen, Stühlen, Spezialwaren-Schrank, etc. etc.
Ein großer Vorrat von Leuchtern jeder Art ist immer an Hand.

GEO. RITZ
HUMBOLDT, SASKATCHEWAN

KLASEN BROS.

Händler in allen Sorten von
Baumaterialien

Agenten für
Deering Selbstbinder, Nähmaschinen, Gewer-
rechen und Bögen
Geld zu verleihen auf verbesserte Farmen.

DANA, SASK.

Agenten für den St. Peters
Boten.

Reisender Agent:

Anton Hackl.

Localagenten:

P. Rudolph, Humboldt.

P. Zibephons, Julia u. Willmont

P. Mathias, Leofeld.

P. Benedikt, Hoodoo, St. Meinrad
und St. Benedikt.

P. Christophorus, Bruno, Dana,
Spalding und Beauchamp.

P. Bernard, Watson, Engelsfeld
und St. Oswald.

P. Bonifaz, Dead Moose Lake,
Pilger und Carmel.

P. Leo, St. Gregor u. St. Gertrud.

Philipp Hofmann, Annaheim.

Geo. J. Gerwing, Leonore Lake.

Seraphim Schönader, Coblenz
und Umgebung.

Jos. Ottenbreit, Odessa, Sask.

Jos. Zelinski, Regina, Sask.

Jos. Berges, Waterloo, Ont.

V. Weingartner, Formosa, Ontario.

David Hartney, Mildmay, Ont.

Geo. Lohninger, Walferton, Ont.

P. Jansen, Armfrong, B.C.

Sichere Genesung durch die
allerbesten
Eranthematischen Heilmittel,
(auch Kumpenmittel genannt).
Schmerzlos, schnell und dauerhaft
für alle Arten von
Johann Krause,
Spezial-Experte für Eranthematische Heilmittel.
Office und Wohnung: 100 West-12-Strasse,
Münster, Sask. W. C. 100 West-12-Strasse,
Münster, Sask. W. C.

Einem Holzbeleg zu versehen und
durch auf die Kanäle gelegte Bretter
dafür zu sorgen, daß die Ferkeln
das „Nest“ nicht verlassen und auf
den kalten Cementboden kriechen, wo
sie sich leicht eine Krankheit zuziehen
können. Eine leichte, dauerhafte und
ebenso zweckmäßige Eindeckung
kann aus Drahtgeflecht hergestellt
werden. Auf alle Fälle ist auf die
Ferkeln genau Acht zu geben.

Periodische Citade.

In diesem Jahre werden wir von
zwei Sorten der periodischen Citade
oder Fier heimgeführt werden. Die
eine ist die alle 17 Jahre wiederkeh-
rende, und der Landstrich, auf dem sie
sich hauptsächlich zeigen wird, erstreckt
sich von New York südlich bis nach
Nord-Carolina hinein und steigt östlich
von den Alleghenies. Die andere ist
die größere, dreizehnjährige, die meis-
tens im Süden vorkommt und sich
über die untere Hälfte des Mississipi-
tals verbreitet. Beide Arten sind in
den letzten Jahren einem gründlichen
Studium unterworfen und die Gegen-
den, über die sie sich verbreiten, mit
ziemlicher Genauigkeit festgelegt wor-
den. Nähere Mitteilungen darüber
macht der Entomologe C. L. Marshall,
Hilfschef des entomologischen Bu-
reaus des Ackerbau-Departments.

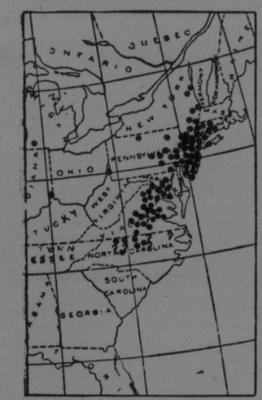


Die periodische Citade. — a. Ausgewach-
senes Insekt. — b. Eichenblatt. — c.
Eier der Citade der Puppe.

Brut II der 17-jährigen Citade, die
dieses Jahr erscheinen wird, befreit
kaufmännlich das Territorium östlich
von dem der Brut I, die im Jahre
1910 zerstreut vorkam. Das genaue
Gebiet wird durch folgende Karte
angezeigt, auf welcher die schwarzen
Punkte Counties andeuten, in denen
sie in früheren Jahren in regelmä-
ßigen Zwischenräumen von 17 Jahren
ihre Erscheinung machten. Die über
diese Brut gemachten Aufzeichnungen
sind die vollständigsten und zuverlässig-
sten von allen, da das Gebiet, aus-
schließlich im Osten, in unmittelbarer
Nähe der größeren Städte und der
herkbelebtesten atlantischen Küste ge-
legen ist. In Connecticut sind diese
Aufzeichnungen regelmäßig bis zurück
in's Jahr 1724, und in New Jersey

und selbst hier kann dem durch die
Eieransetzung verursachten Schaden
(siehe Abbildung) durch gehöriges Zu-
rückweichen nach dem Verschwinden
der Citade in höherem Grade entgegen-
gearbeitet werden. In der Abbildung
zeigt a einen Zweig mit Eieranset-
zungen von der Seite und von vorn,
nebst Andeutung eines Bruchs des
Zweiges infolge der Schwärzung; b
veranschaulicht ältere Eieranset-
zungen, bei denen die Rinde des Zweiges zu-
rückgetreten ist und die Anordnung
der Gewebe besser zu Tage tritt. Ge-
wöhnliche Schutzmittel, wie eine Ke-
rosin-Emulsion oder Karbolsäure-
Lösung, scheinen auf die Eieransetzung
dieser Insekten wenig Wirkung zu ha-
ben; neuere Versuche haben indes ge-
zeigt, daß eine gründliche Bepflanzung
der Bäume mit Bordeaux-Mischung
oder Kalkwasser die Citade von den
Bäumen abhält, besonders wenn an-
dere Bäume in der Nähe sind, auf de-
nen sie ihre Eier aussetzen können.
Das zuverlässigste Mittel, Baum-
pflanzungen und Obstgärten zu
schützen, besteht darin, daß man die
Insekten am frühen Morgen oder
späten Abend, um welche Zeit sie sich
in einem halbberaubten Zustande be-
finden, in Säde oder Schirme fam-
melt. Hiermit sollte beim ersten Er-
scheinen der Citade angefangen und
das Abfammeln jeden Tag wiederholt
werden.

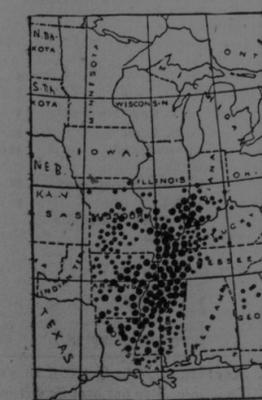
Umlernen der Ferkeln.
Es liegt in der Natur der Sache,
daß sich die Ferkeln bei dem ersten
Anbrennen angebärtig zeigen und
sich sonst bumm anstellen. Dies hat
zum Teil auch darin seinen Grund,
daß man sie an einem Orte anern,
wo die Ferkeln viel zu leben bekommen
und ihre Aufmerksamkeit abgelenkt
wird. Man nehme daher diese Ar-
beit an einem ruhig gelegenen Orte
vor und gemöhne die Ferkeln nach
und nach an den Strahlerverehr,
was zur Folge hat, daß sie sich dann
fortan viel weniger unruhig zeigen.



Verbreitungsgebiet der Brut II der 17-
jährigen Citade.

Lis 1775 zurück gemacht worden.
Beim letzten Erscheinen im Jahre
1894 wurden ganz besonders sorgfäl-
tige Studien in Bezug auf die Ver-
breitung der Fiere angestellt. Einmal
der 1894 im Süden gefammelten Da-
ten sind unzuverlässig, weil hier, be-
sonders in Nord-Carolina, zu gleicher
Zeit Brut XIX der 13-jährigen Art
auftrat.

Die dieses Jahr fällige Brut
XXIII der 13-jährigen Citade ist
eine der größten von allen. Sie be-
herrscht das Mississippithal vom nörd-
lichen Missouri und südlichen Illinois
bis Louisiana, also hauptsächlich die
Staaten am Mississippi. Auf der



Verbreitungsgebiet der Brut XXIII der
13-jährigen Citade.

leisfolgenden Karte bezeichnen wieder-
um die schwarzen Punkte nur Coun-
ties, doch wird durch die Größe der
Punkte die mehr oder minder große
Menge der dort vorgekommenen In-
sekten angedeutet. Diese Brut wurde
im Jahre 1894 ebenfalls genau beob-
achtet, und die von den Staats-Ento-
mologen einelaufenen Berichte be-
stätigen diejenigen der betreffenden Bun-
desbeamten. Nahezu alle Berichte
zeigen an, daß das Insekt in zahllo-
sen Mengen aufgetreten sei. Leider
bestand jedoch ein Zweifel über die
Richtigkeit der Aufzeichnungen aus
einigen Gegenden in Illinois und In-
diana, wo das Erscheinen dieser Brut
(XXIII) der 13 Jahr Sorte zum
Teil mit dem der Brut VI der 17-
jährigen zusammenfiel. Diese Un-
genauigkeiten werden durch die dies-
jährigen Beobachtungen beseitigt wer-
den können.

Die periodische Citade ist so all-
gemein bekannt, daß eine eingehende
Beschreibung kaum nötig ist. Wenn
sie in größerer Zahl erscheint, ruft sie
naturgemäß Besorgnis in Bezug auf
die Sicherheit der Schatten- und
Obstbäume hervor. Der wirklich an-
gerichtete Schaden ist aber in der Re-
gel gering, ausgenommen in ganz
jungen Obstbäumen = Pflanzungen.



Eieransetzungen der Citade an Baum-
zweigen.

und selbst hier kann dem durch die
Eieransetzung verursachten Schaden
(siehe Abbildung) durch gehöriges Zu-
rückweichen nach dem Verschwinden
der Citade in höherem Grade entgegen-
gearbeitet werden. In der Abbildung
zeigt a einen Zweig mit Eieranset-
zungen von der Seite und von vorn,
nebst Andeutung eines Bruchs des
Zweiges infolge der Schwärzung; b
veranschaulicht ältere Eieranset-
zungen, bei denen die Rinde des Zweiges zu-
rückgetreten ist und die Anordnung
der Gewebe besser zu Tage tritt. Ge-
wöhnliche Schutzmittel, wie eine Ke-
rosin-Emulsion oder Karbolsäure-
Lösung, scheinen auf die Eieransetzung
dieser Insekten wenig Wirkung zu ha-
ben; neuere Versuche haben indes ge-
zeigt, daß eine gründliche Bepflanzung
der Bäume mit Bordeaux-Mischung
oder Kalkwasser die Citade von den
Bäumen abhält, besonders wenn an-
dere Bäume in der Nähe sind, auf de-
nen sie ihre Eier aussetzen können.
Das zuverlässigste Mittel, Baum-
pflanzungen und Obstgärten zu
schützen, besteht darin, daß man die
Insekten am frühen Morgen oder
späten Abend, um welche Zeit sie sich
in einem halbberaubten Zustande be-
finden, in Säde oder Schirme fam-
melt. Hiermit sollte beim ersten Er-
scheinen der Citade angefangen und
das Abfammeln jeden Tag wiederholt
werden.

Umlernen der Ferkeln.
Es liegt in der Natur der Sache,
daß sich die Ferkeln bei dem ersten
Anbrennen angebärtig zeigen und
sich sonst bumm anstellen. Dies hat
zum Teil auch darin seinen Grund,
daß man sie an einem Orte anern,
wo die Ferkeln viel zu leben bekommen
und ihre Aufmerksamkeit abgelenkt
wird. Man nehme daher diese Ar-
beit an einem ruhig gelegenen Orte
vor und gemöhne die Ferkeln nach
und nach an den Strahlerverehr,
was zur Folge hat, daß sie sich dann
fortan viel weniger unruhig zeigen.

In Paris findet im Mai
unter dem Präsidium des Kanzlers
der Ehrenlegion, Generals Florentin,
eine eigenartige Ausstellung statt: die
geschichtliche Entwicklung der in
Frankreich gestifteten Civil- und Mi-
litärauszeichnungen soll documenta-
risch festgelegt werden. Die Aus-
stellung bezieht sich auf die Ehrenle-
gion, die Orden vom heiligen Michael,
heiligen Geist, heiligen Ludwig, auf
die Eisene Krone usw. Für die
Ehrenorden, welche verdienten Mit-
gliedern gewidmet wurden, ist eine be-
sondere Abteilung bestimmt.

Optimismus. Hausfrau
(den der Hausnecht hinausschlepp):
„Gott, auf Händen wird mer hier
getragen!“

Prachtvolle Kathol. Hausbücher welche in jede katholische Wohnung gehören.



Das Leben d. Heiligen Gottes

nach den besten
Quellen bear-
beitet v. Vater
Otto Birschnau, O. S. B. Mit einem Vorwort Sr. Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Franz Ru-
diger, Bischofs von Luz und mit Approbation und Empfehlung von zwanzig hochwürdigsten Kirchen-
fürsten.

Große illustrierte Ausgabe. Mit 7 Farbendruckbildern, farbigen Titel, Familien-
Register und 330 Holzschnitten. 1016 Seiten. Format 8 1/2 bei 12 Zoll. 25. Auflage. Gebunden:
Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldprägung. Rot-
schnitt. Preis (Erspreksten extra) \$3.50

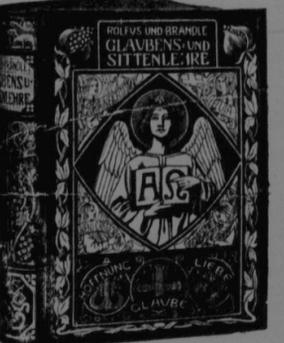
Bischof Rudiger schreibt dieser Legende folgende gute Eigenschaften zu: „Sie ist nach den verläß-
lichsten Quellen bearbeitet, berichtet somit Wahres. Nur Auferebendes, der Fassungstrait aller Veler
Angemessenes ist aufgenommen, in jeder Legende ist das Charakteristische hervorgehoben, die Sprache ist
reim und edel, auch für gewöhnliches Volk verständlich.“ Wir schätzen und diesem Urteil voll und ganz an.

Einband zu Birschnau, Leben d. Heiligen.

Die Glaubens- und Sittenlehre der katholischen Kirche

in ausführlichem Unterricht dargestellt und mit Schrift- und Vater-
stellen, sowie mit Gleichnissen und Beispielen belegt und erläutert. Ein Hand- und Handbuch für
Katheten und christliche Familien. Von Dr. Hermann Kofus, Pfarrer und F. J.
Brändle, Rektor. Mit Approbation und Empfehlung von neunundzwanzig hochwürdigsten
Kirchenfürsten. Mit Farbendruck-Titel, Familien-Register, zwei Farbendruckbildern, acht Ein-
schaltbildern und 480 Holzschnitten reich illustriert. 1068 Seiten. Quartformat 8 1/2 bei 12 Zoll
Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldprägung.
Rotschnitt. Preis (Erspreksten extra) \$3.50

Dieses Buch enthält die katholische Glaubens- und Sittenlehre in gebiegener Bearbeitung und
praktischer Form. Es ist eine Art „Katechismus“ für die Familien, an dem alt und jung sich erbauen
kann, und den man gewiß stets gerne wieder zur Hand nimmt wegen seines klaren Inhaltes, wegen des
schönen deutlichen Druckes, und ganz besonders wegen der vielen herrlichen Bilder. Wir wollen nicht
viel Worte machen über den Nutzen und über die Notwendigkeit eines solchen Hausbuches. Wir folgen
kurzweg; „so ein Buch soll in jeder katholischen Familie sein.“
Munika, Donauwerth.



Einband zu Kofus, Glaubens- u. Sittenlehre



Das Leben unseres I. Herrn u. Hei- landes Jesus Christus

und seiner jungfräuli-
chen Mutter Maria,
zum Unterricht und zur Erbau-
ung für alle katholischen Familien und heilbegierigen Seelen im Sinne und Geiste des ehrw. Paters
Martin von Cochem, dargestellt von L. C. Bussinger, Regens. Mit einer Einleitung von Sr.
Gnaden, Dr. Karl Greith, Bischof von St. Gallen und mit Approbation und Empfehlungen
von siebenundzwanzig hochwürdigsten Kirchenfürsten. Mit Chromolith. 16 neuen ganzseitigen
Illustrationen, worunter 8 künstlerisch ausgeführte Chromolithographien und 575 Text-
illustrationen. 1040 Seiten. Quartformat 8 1/2 bei 12 Zoll.

Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldprägung.
Rotschnitt. Preis (Erspreksten extra) \$3.50

Es freut mich auszusprechen zu können, daß diese Arbeit aus dem Geiste des lebendigsten Glaubens
und tiefer Frömmigkeit hervorgegangen ist. Sie belehrt mit lichtvoller Klarheit und spricht zum Herzen
mit Innigkeit und Wärme. Dabei ist die sprachliche Form sehr edel und dem erhabenen Gegenstande
angemessen. Aus diesen Gründen erachte ich das Werk aller Empfehlung würdig und geeignet den
christlichen Volke eine feste Schutzwehr gegen die den Glauben und die frommen Sitten zerstörenden
Elemente der Gegenwart zu sein.
Severich Förster, Bischof von Breslau.

Einband zu Bussinger, Leben Jesu.

Maria und Joseph.

Das Leben der allerheiligsten Jungfrau und
ihres glorieichen Bräutigams, verbunden
mit einer Schilderung der vorzüglichsten Gna-
denorte und Verehrer Mariens. Von Vater Beat Rohner, O. S. B., Pfarrer. Mit einem
Vorwort des Hochwürdigsten Fürstbischofs von Salzburg und mit Approbationen und Empfehlungen
von dreißig hochwürdigsten Kirchenfürsten. Neue Ausgabe mit seinen Original-Chromo-
lithographien und 740 Holzschnitten illustriert. 1040 Seiten. Quartformat 8 1/2 bei 12 Zoll.

Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldprägung.
Rotschnitt. Preis (Erspreksten extra) \$3.50

Seinem Gegenstande nach der gläubigen Ansicht des katholischen Volkes entgegenkommend, von
einem gelehrten und seelenerfüllten Ordenspriester in schlichter, volkstümlicher Sprache geschrieben, so
reich ausgestattet, wie kaum eines der neueren Familien- und Volksbücher, von dem Fürstbischof
von Salzburg mit Wärme beworwortet und von den hervorragenden Mitgliedern der österreichischen,
deutschen und schweizerischen Episcopate approbiert und empfohlen, bedarf das Werk unserer Empfehlung
nicht mehr; es wird sicher seinen Weg machen und beim christlichen Volke viel Segen stiften.

Stimmen aus Maria Laach. Einband zu Rohner, Maria u. Joseph



Der „St. Peters Bote“ hat die Hauptniederlage in Canada
für diese prachtvollen Bücher und kann jederzeit Bestellungen aufs
prompteste ausführen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt!

Man sende alle Bestellungen an
“St. Peters Bote“ Münster, Sask.

Verunglückte Liebesfahrt!

Eine drohliche Luftbombe bricht ein malträgliches Unheil. Sie waren durchsichtig, als moderne Menschen natürlich mittels Aeroplans. Der alte Papa hatte seine Einwilligung erteilt, und die Turteltauben hatten dies für überflüssig gehalten. Und jetzt flohen sie mit einer Geschwindigkeit von 60 Km. durch die Luft. „Süßeste Pauline!“ rief er schmerzhaft. „Gefährlichster Christofher!“ flüchelte sie über einen Ruckforturm flohen. Entsetzt bog er sich zu ihr, um ihr einen Fuß zu setzen, und dies im Verein mit der Gefahr, daß die Liebe blind ist, ließ ihn die Kontrolle über seine Maschine verlieren. Mit schaurigem Getöse rante sie gegen den Kirchturm, und ein Augenblick später sammelten Pauline und Christofher ihre Knochen auf der Erde zusammen. „Christofher!“ weinte sie unter Schreien, sie doch nur, weil mein Kleid ist ganz in Fetzen!“ — „Der Rufst du mich, mein Liebes?“ brüllte Christofher, indem er sich aus den Trümmern heraufschleppte, „und mal mein rechtes Ohr an, das da oben auf dem Kirchturm steht!“

Eigene Schuld!

Junger Herr (an Aräden und mit einer Binde über einem Auge): „Ich komme, um den Betrag einzufordern, der mir nach meiner Unfallversicherungspolice zusteht. Ich bin neulich Abends eine hohe Treppe hinuntergefallen und habe Schaden erlitten, die mich für einen Monat arbeitsunfähig machen.“ — Direktor der Versicherungsgesellschaft: „Junger Mann, wir haben und der Waise unterzogen, Ihren Fall genau zu untersuchen, und

Wenden Sie sich an Herrn Stieglar um Ihre Einkäufe zu machen

Dann werden Sie keine Schwermühen haben, um Ihre Auswahl zu treffen in unserem reichhaltigen Lager.

Wir beschützen die Interessen unserer Einkäufer wie der Wachhund die Interessen seines Herrn.

Wir betrachten es für keine Mühe, Ihnen die Sachen selbst zu zeigen.

Und wir geben Ihnen die Versicherung, daß jeder Einkauf zufriedenstellend sein wird.

Am Freitag, den 15. September, werden wir den Anfang machen mit dem Ausverkauf von **1000 Yards** unseres berühmten modernen Gating-Flannell. Der gewöhnlich 8 Cts. Vorrat wird jetzt verkauft zu **4 Cts. per Yard**. 52 Stück unserer modernen Umkleeschürzen (Draperettes), wert von 15 bis 18 Cts. per Yard müssen ausverkauft werden zu 10 bis 12 Cts. **Warten Sie nicht lange, es sind Schleuderverkäufe.**

J. J. STIEGLER, Phone 30, Main Street, HUMBOLDT.

Land! Land!

Jetzt ist die Zeit, Land zu kaufen in der St. Peter's Kolonie!

Wir haben einige der auserlesensten Stücke Landes zu verkaufen zu Preisen, die jedem passen.

Wilde und verbesserte Ländereien gekauft und verkauft.

Lassen Sie Ihr Land durch uns verkaufen.

Wegen Anleihen und Versicherungen irgend welcher Art sprechen Sie vor bei

PILLA & LINDBERG MÜNSTER - - - SASK.

Grundeigentum!

Berbessertes und wildes Farmland, ebenso städtisches Grundeigentum zu verkaufen. Anleihen promptest besorgt. Feuer- und Lebensversicherung. Dessenlicher Notar.

F. J. VOSSEN, jr. - WATSON, SASK.

Es bezahlt sich, bei uns zu kaufen.

Wir bezahlen immer den höchsten Preis für Eier und Butter.

Wir bekamen soeben eine Sendung der berühmten „Rayo“ Rundbrenner Kampen. Werden Sie sich die Augen verderben bei den schlechten altmodischen Kampen wenn Sie eine Rayo kaufen können, mit 1035 L. Schirm für \$2.50?

Die Jagdsaison ist offen, doch mit schlechter Munition kann man beim besten Willen kein Wild bekommen. Wir verkaufen die ausgezeichneten, Peter's Reserve-Patronen.

70 Cts. für Paket von 25 Stück oder \$2.60 per 100. Probieren Sie Peter's Reserve-Patronen nur einmal und wir sind sicher, daß Sie keine andere Sorte kaufen werden. — Das Getreide ist ziemlich schlecht dieses Jahr und sehr wahrscheinlich werden Sie kurz laufen an Wintergeran. Wir haben noch ein beländliches Quantum von Deering Standard u. Manitoba und können Sie bedienen, wenn Sie nicht zu lange warten.

St. Gregor Mercantile Co.

Zu verkaufen gegen Erntebzahlung.

Ich offeriere die Nordhälfte und das Südviertel von S. 18, T. 37, R. 20 westlich von 2. Meridian, Saskatchewan, eine halbe Meile von St. Gregor. Verkauf entweder das ganze Stück oder irgend ein Viertel separat. Bedingungen: Eine kleine Barzahlung. Der Rest gegen Erntebzahlung. Wegen näherer Auskunft wende man sich an den Eigentümer

Nikolaus Meyer, Metrol, Winnipeg.

Bekanntmachung!

Geldvorschuss: bis zu 75 Prozent des Wertes des in den „Cars“ zu verpfändenden Getreides, bei Vorlegung der Verpfändungsscheine für dieselben, bei der Union Bank, Humboldt.

Alle Getreidebilletts für Bargeld ausgereicht bei der Union Bank umsonst.

Ein guter Kunde, welcher (um Schillen, der einem Herrn einen Zahn ziehen soll): „Den Herrn mußst du recht liebevoll behandeln — der hat noch 'n ganzen Mund voll!“

— Eine Annehmlichkeit, die die Elektricität bietet der Menschheit doch manche Erleichterung und Annehmlichkeit. — Nicht wahr? Denken wir zum Beispiel nur an die elektrische Einrichtung.

Wenden Sie sich an Herrn Stieglar um Ihre Einkäufe zu machen

Dann werden Sie keine Schwermühen haben, um Ihre Auswahl zu treffen in unserem reichhaltigen Lager.

Wir beschützen die Interessen unserer Einkäufer wie der Wachhund die Interessen seines Herrn.

Wir betrachten es für keine Mühe, Ihnen die Sachen selbst zu zeigen.

Und wir geben Ihnen die Versicherung, daß jeder Einkauf zufriedenstellend sein wird.

Am Freitag, den 15. September, werden wir den Anfang machen mit dem Ausverkauf von **1000 Yards** unseres berühmten modernen Gating-Flannell. Der gewöhnlich 8 Cts. Vorrat wird jetzt verkauft zu **4 Cts. per Yard**. 52 Stück unserer modernen Umkleeschürzen (Draperettes), wert von 15 bis 18 Cts. per Yard müssen ausverkauft werden zu 10 bis 12 Cts. **Warten Sie nicht lange, es sind Schleuderverkäufe.**

J. J. STIEGLER, Phone 30, Main Street, HUMBOLDT.

CONVENT

Of The

SACREDHEART

VANCOUVER, B.C.

1221 Burnaby Street,

Die Damen des Göttlichen Herzens haben eine Boarding Schule in der Coleman Mansion eröffnet.

Die Zahl der Schülerinnen beschränkt.

Adresse:

Madame Gorman.

Oeffentliche Bekanntmachung.

Präriefeuer und Waldbrände.

Die Aufmerksamkeit der Publikum ist hiermit auf die Gefahr der Prärie- und Waldbrände hingewiesen. Die Gefahr besteht in dem raschen Ausbreiten der Feuer, wenn diese nicht rechtzeitig durch geeignete Maßnahmen verhindert werden. Jeder Bürger ist verpflichtet, sich dieser Gefahr bewusst zu sein und alle geeigneten Vorkehrungen zu treffen, um die Ausbreitung der Feuer zu verhindern. Die Verantwortlichen sind die Eigentümer der Grundstücke, die von den Feuergefährten betroffen sind. Es wird ersucht, die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf diese Gefahr zu lenken und alle geeigneten Maßnahmen zu ergreifen, um die Ausbreitung der Feuer zu verhindern.

W. W. Cory,
Beauftragter des Provinz.

Münster Marktbericht.

Weizen No. 1 Norhern	85
2	80
3	78
4	71
5	61
6	53
Futterweizen No.	43
Hafer, weißer No. 2	28 1/2
Gerste No. 3	42
Flachs No. 1	1.59
Wegh. Patent	3—
Woll	1.25
Shorn	1.40
Kartoffel	.60
Butter	.15
Eier	.17

Winnipeg Marktbericht

Weizen No. 1 Norhern	1.00
2	.99
3	.98
4	.92
5	.81
6	.76
Futterweizen No. 1	.62
Hafer No. 2 weiß	.80
No. 3	.80
Gerste No. 3	.65
Flachs No. 1	1.25
Kartoffel	1.00
Wegh. Civilis Royal Household	2.90
Mount Royal	2.50
Winnipeg Patent	2.65
Burton	2.90
Manitoba Strang Patent	2.40
XXXX	2.60
Alles per Sad von 96 Pf	
Butter Creamery	20c
Butter	17c
Sch. Eier, gute per 10.	44c
letzte Käse	44c
halbfette Käse	09c
Salter	09c
Schafe	05c
Schweine 125 - 260 Pf.	05c

Verloren, eine Wegler & Wilson Fountain Pen auf dem St. Gregor Picnic, Sonntag, den 3. September. Finder, bitte, erstatte sie an den „St. Peter's Bot.“

St. Peter's Bot,

die älteste deutsche katholische Zeitung in Kanada, erscheint jeden Donnerstag in Münster, Sask., und kostet bei Voranbestellung:

zur Canada . . . \$1.00
für andere Länder . . . \$1.50

Anfordigungen werden berechnet 50 Cents pro Zoll einjährig für erste Einrückung, 25 Cents pro Zoll nachfolgende Einrückungen. Retardationen werden zu 10 Cts. pro Seite wöchentlich berechnet. Jede Seite wöchentlich werden zu 10 Cts. pro Zoll für 4 Insertionen, oder 50 Cts. pro Zoll jährlich berechnet. Rabat großen Aufträgen gewährt.

Jede nach Ansicht der Verleger für eine erstklassige katholische Familienzeitung unpassende Anzeige wird nicht angenommen.

Man adressiere alle Briefe an: **ST. PETERS BOTE, Münster, Sask., Canada**

des Volksvereins

Auf

An alle Deutsch

„Einigkeit ist unsere Stärke.“

St. Josephs-Gemeinde zu Winnipeg, Organisation ins Leben gerufen, deren Name lautet:

Volksverein

Die auf dem vorletzten besprochenen Statuten des Vereins übergeben und an dem Verein.

Zweck des Volksvereins Rechte, die nur durch Organisation ebenfalls nur durch Organisation werden wir einen „Volksverein“ (Grain Grower's Association) „Radschiffen und Konduktoren“ haben ihre Organisation, ihre eine reiche machtlos durchgeführt energisch aus, was die Die Freimaurer und die gegen die katholische Kirche so nur immer möglich ist.

Auch wir müssen uns

Deutsche sind

Sollen wir als Katholiken Mutter sie zu verteidigen gegen Band unseres heiligen Glaubens nicht nur im privaten Kampf gegen die Kirche und die Kirche wagt, die Laienwelt in Goliath das Haupt abhauchen zu dem noch jugendlichen geholt, wie wir dies in den Frankreich und in den letzten geschloffen und als Staatseigentum und Konnen gewaltig aus offensichtlich ein Verbrechen aber auch so in Zukunft Landes, wo die Franzosen sind, katholikenfeindliche Arbeit. Wir sind von einer wird. Halten wir nicht treu Albertas in ihrer Gehegegeb Beispiel in der Schulgehege im Jahre 1897 und der Garantieren konfessionellen wir für die Rechte unserer Zweiteins müssen wir Ungarn, Deutschland oder Vertreter der deutschen Synode nicht als Bürger zweiter Klasse man in der englischen Kolonien hier heimisch und hat da unsere Mutter sprach deutsche Priester und deutsche in unsern Kirchen und in der Volksverein wir an die Pflichten erinnern Kirche, Pflichten gegen uns speziell gegen unsere Kinder all diesen Pflichten wird der Ortsgruppen reden. Bele Der Volksverein hat aufmerksam zu machen, das so dem Katholizismus verleihe Höhe Aufgaben hat das Eifers eines deutschen

Neue Ortsgruppen Aber auch die schon und bedürfen der besonderen mit dem Beginn des neuen einem Dollar zahlen und Ein guter Verein ist wir speziell an die hochwichtige Sorge tragen zu wollen.

Alle Anfragen, alle Briefe adressiere man an den „St. Peter's Bot.“

Anzeigen

St. Peter's Boten

erzeugen den besten Erfolg